



Gemeinde
Bergkirchen



90

Eine Sonderinformation der
Dachauer Nachrichten Nr. 205
vom 06. September 2017

Herausgegeben von der Gemeinde
Bergkirchen in Zusammenarbeit
mit den Dachauer Nachrichten

Mitteilungen aus der Gemeinde

BERGKIRCHEN

Telefon 0 81 31/56 97-0 • gemeinde@bergkirchen.de • www.bergkirchen.de

DER BRIEF AUS DEM RATHAUS

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

viel los war in den letzten Wochen in unserer Gemeinde. Fast in jeder Ortschaft gab es Sommerfeste und Jubiläen zu feiern. In Palsweis stand das 10-jährige Bestehen des Bürgerhauses an, das zum Mittelpunkt des Dorflebens wurde und mit viel Engagement von der Bevölkerung in Schuss gehalten wird. Die Feuerwehr Günding lud zu einem Dorffest ein und demonstrierte eindrucksvoll ihr Können. Hier möchte ich mich nochmals bei allen bedanken, die in unserer Gemeinde ehrenamtlich tätig sind, denn ohne die freiwillige Hilfe von diesen Menschen wäre so manches nicht machbar.

Sehr beliebt ist das jährliche Nachbarschaftsfest beim Aero Club in Eschenried. Außer gutes Essen und Trinken und musikalischer Unterhaltung werden Rundflüge angeboten. Wann hat man schon mal die Möglichkeit, die Gemeinde von oben zu betrach-

ten?

Der neue P + M Parkplatz am Haltepunkt Bachern wurde feierlich eingeweiht. Er ist ein weiterer wichtiger Mosaikstein beim Ausbau des Nahverkehrsnetzes in unserer Gemeinde.

Gut besucht waren auch die vielen Veranstaltungen für Senioren und Junggebliebene, die regelmäßig im Brugggerhaus stattfinden. Die Themen sind nicht nur für Senioren interessant, sondern auch für betroffene Familienangehörige oder für Menschen, die ehrenamtlich in der Seniorenbetreuung mitarbeiten möchten. Ich weise heute bereits auf unser nächstes Erzählcafé am 22. Oktober hin, bei dem Menschen von ihren außergewöhnlichen Erlebnissen berichten.

Der Höhepunkt des Kulturprogramms war der dritte musikalische Theatersommer Bergkirchen bei dem die Revue „Pension Schöller“ aufgeführt wurde. Heuer stand der Ort Bergkirchen rund um



Simon Landmann
Erster Bürgermeister

das Hoftheater im Mittelpunkt des Geschehens. Die Schauspieler und Musiker bereiteten den anwesenden Gästen vergnügliche Stunden und ich freue mich schon auf das nächste Jahr.

Es ist schon fast Tradition, dass Schüler unserer Schule zu den erfolgreichsten Absolventen im Landkreis Dachau gehören. Auch heuer konnte ich wieder bei der Ehrung im Landratsamt mit dabei sein. Ein guter Schulabschluss ist heutzutage wichtiger denn je, denn er ist die Grundlage für eine gute Ausbildung. Den jungen Menschen, die vor ein paar Tagen ihr Berufsleben begonnen haben, wünsche ich viel Er-

folg beim weiteren beruflichen Werdegang. Den Schülern, die auf weiterführende Schulen gehen, wünsche ich alles Gute auf ihrem künftigen Bildungsweg. Auch unseren ABC-Schützen, für die in ein paar Tagen der „Ernst des Lebens“ beginnt, wünsche ich einen guten Start und viel Spaß beim Lernen. Ich bedanke mich auch bei unserer Jugendbetreuung, die wie jedes Jahr wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm zusammengestellt hat. Mein Dank gilt auch allen beteiligten Vereinen und freiwilligen Helfern, denn, wie schon erwähnt, ohne Ehrenamtliche geht gar nichts. Bedauerlicherweise muss ich auch über unangenehme Tatsachen berichten. Zum Kindergartenbeginn müssen leider die Elterngebühren für Kinderkrippe, Kindergärten und Hort leicht erhöht werden. Zum 01.01.2018 werden auch die Hundesteuer sowie der Hebesatz für die Grundsteuern A und B erhöht. Die genauen

Gründe und Zusammenhänge können Sie weiter hinten im Gemeindeblatt nachlesen.

Heuer wird das Fahrrad 200 Jahre alt und das Rad fahren ist derzeit beliebter denn je. Radln ist gesund, verursacht keinen Lärm und keine Luftverschmutzung. Mit den neuen E-Bikes wird der Radius der Radtouren immer größer und auch Ungeübte können sich ohne allzu große Anstrengung sportlich betätigen. Die Gemeinde stellt seit Jahren zwei E-Bikes zum Verleih zur Verfügung. Die Leihgebühr kostet 5,- € pro Tag und Rad. Was gibt es schöneres als an einem sonnigen Tag durch die Landschaft zu radeln, sich in einer Wirtschaft eine Brotzeit und ein kühles Getränk zu gönnen und anschließend gemütlich wieder nach Hause zu fahren. In diesem Sinne, genießen sie den Spätsommer und den Herbst.

Ihr Simon Landmann
Erster Bürgermeister



MVZ Dachau-Verbund

Wir arbeiten für Ihre Gesundheit

Zentrum für Innere Medizin und Allgemeinmedizin, Gastroenterologie, Pneumologie, Allergologie, Kardiologie, Naturheilkunde, Homöopathie, Akupunktur, Reisemedizin, Psychiatrie, Psychotherapie, Neurologie, Gynäkologie

Münchner Str. 64
85221 Dachau

Tel. 081 31/61 19-0
Fax 081 31/61 19-199

www.dachau-med.de
kontakt@dachau-med.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
Samstag, Sonntag, Feiertag

8.00 bis 22.00 Uhr
9.00 bis 13.00 Uhr

Weitere Praxen: Dachau-Altstadt, Allach, Eching und Aichach

Praxis Bergkirchen

Sprechzeiten in Bergkirchen:
Montag bis Freitag
8.00 bis 13.00 Uhr &
16.00 bis 18.00 Uhr

Bruckbergstraße 1
85232 Bergkirchen
Tel. 081 31/61 19-250

Außerhalb unserer Sprechzeiten erreichen Sie uns 24 Stunden rund um die Uhr unter der 08131-6 11 90

Erhöhung der Elterngebühren

Ab dem kommenden Kindergartenjahr 2017/2018 zum 01.09.2017 werden die Elterngebühren für Krippe, Kindergarten und Hort um 5 % erhöht, eine moderate Erhöhung, um auch weiterhin die Betreuungskosten familienfreundlich anzubieten.

Die Gebührensteigerung beträgt bei der Krippe jeweils 10,00 Euro je Buchungszeit, im Kindergarten 5,00 Euro sowie im Hort 6,00 Euro.

Das Defizit der Kinderbetreuung wird immer größer, in diesem Jahr werden es bereits 1,7 Mio. € sein, wo Einnahmen und Ausgaben auseinanderlaufen. Daher war Handlungsbedarf notwendig, um dieser Entwicklung gegenzusteuern. Die letzte Erhöhung liegt zwei Jahre zu-

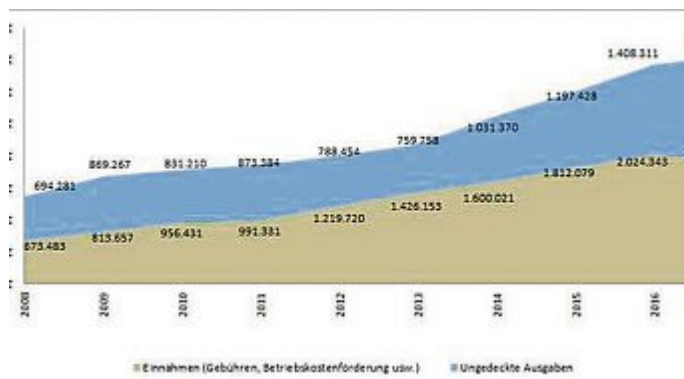
rück, die Gemeinde setzt auf regelmäßige, dafür maßvolle Gebührenänderungen.

Die Entwicklung der Kosten im Betreuungsbereich:

Die Anpassung der Beiträge wurde mit den Elternbeiräten abgestimmt. Nachdem in Bergkirchen einheitliche Gebühren üblich sind, wird auch

das Kinderhaus Pustebume, in kirchlicher Trägerschaft, die Elternbeiträge analog übernehmen. Die Gebühren verhalten sich im Vergleich zu den Landkreisgemeinden im mittleren Bereich.

Die neuen Gebühren finden Sie auch unter <http://kinderbetreuung-bergkirchen.de/>.



Hebesatzerhöhung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung im Juni 2017 beschlossen, die zweite Stufen-erhöhung für die Grundsteuer A und B ab 01. Januar 2018 durchzuführen.

Notwendig ist diese Erhöhung aufgrund einer Gesetzesänderung des Finanzausgleichsgesetzes (FAG), in dem der Staat die Kommunen mehr oder weniger zwingt, ihre Hebesätze anzupassen, nachdem im FAG der Einheitswert bayernweit pauschal auf 310 Prozentpunkte erhöht wurde.

Die Gemeinde Bergkirchen hatte im Jahr 2015 noch einen Hebesatz bei der Grundsteuer A und B von 250 v. H..

Im ersten Schritt wurde dann ab 2016 der Hebesatz

auf 270 v. H. erhöht, nun steht die zweite Erhöhung ab 2018 auf 290 v. H. an.

Im Jahr 2020 wird dann der Hebesatz für die Realsteuern (mit Gewerbesteuer) auf 310 v. H. dieser Reform vollständig angepasst.

In dieser Anpassungsphase hat die Gemeinde Bergkirchen allerdings gegenüber dem Staat bereits die höheren Abgaben nach dem neuen Satz zu entrichten.

Der Bergkirchener Bürger profitiert in dieser Zeit von der „sanften“ Anpassung.

Sie erhalten daher zum Jahreswechsel neue Grundsteuerbescheide, aus der Sie den neuen Hebesatz von 290 v. H. und den Grundsteuerbetrag ansehen können.

Termine und Informationen der Gemeindeverwaltung

Ausweise und Pässe

Zurzeit dauert die Lieferung von Reisepässen circa drei Wochen.

Bitte vergessen Sie nicht bei der Abholung Ihren alten Pass mitzubringen.

Ihr Personalausweis liegt zur

Abholung bereit, wenn Sie das Schreiben der Bundesdruckerei erhalten haben. Antragsteller unter 16 Jahren erhalten keine Benachrichtigung.

Derzeit werden die Personalausweise ca. 2 Wochen nach Antragstellung geliefert.

Recyclinghof

Der Recyclinghof im Bauhof in Günding, Feldgedinger Straße hat folgende Öffnungszeiten:

mittwochs und freitags jeweils von 15.00 - 18.00 Uhr, samstags von 9.00 - 13.00 Uhr.

Bücherei

Die Bücherei in Bergkirchen hat folgende Öffnungszeiten:

mittwochs von 18.00 - 19.00 Uhr, samstags von 14.00 - 16.00 Uhr und jeden ersten Donnerstag im Monat von 17.00 - 18.00 Uhr. Bitte beachten Sie: Die Bücherei finden Sie im Bruggerhaus Bergkirchen, Römerstraße 3, Tel.: 08131/2731520.

Sozialbüro

Die Öffnungszeiten des Sozialbüros sind: dienstags 8:00 - 12:00 und donnerstags 8:00 - 12:00 und 15:00 - 18:00 und nach Vereinbarung, Tel. (08131) 2731525. Das Sozialbüro finden Sie im Bruggerhaus, Römerstraße 3, Bergkirchen.

Beratung zur Rente

Die Deutsche Rentenversicherung Süd und die Deutsche Rentenversicherung Bund führen am 11.09., 18.09., 02.10., 09.10., 16.10., und 06.11.2017, im Landratsamt Dachau (Zimmer E 12) Beratungstage durch. Bei Interesse vereinbaren Sie bitte

über die kostenlose Telefonhotline einen Beratungstermin. Sie lautet: 0800/678 91 00.

Restmülltonne

Abholtag der Restmülltonnen: immer am Montag einer ungeraden Woche. In allen Ortsteilen: 18.09., 02.10., 16.10., und 28.10.2017.

Papiertonne

Bergkirchen, Bergkirchen-GADA, Feldgeding, Günding (P1): 11.09. und 09.10.2017 Umland (alle anderen Orte) (P2): 12.09. und 10.10.2017. In die Papiertonne gehören: Zeitungen, Papier, Pappe, Prospekte, Kartonagen und sonstiges Papier.

Biotonne

Die Biotonne wird in allen Ortsteilen an folgenden Tagen geleert: 13.09., 27.09., 11.10. und 25.10.2017

Gelbe Tonne

Die „Gelbe Tonne“ wird in allen Ortsteilen an folgenden Tagen geleert: 08.09., 22.09., 07.10. und 20.10.2017. Die „Gelbe Tonne“ muss wie alle anderen Tonnen am Leerungstag ab 6.00 Uhr früh an dem für das Müllfahrzeug befahrbaren Straßenrand bereitgestellt werden.

Sitzungen

Die nächsten Gemeinderatsitzungen finden am Diens-

tag, den 19.09.2017 und am Dienstag, den 17.10.2017 um 19.00 Uhr im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung, Johann-Michael-Fischer-Str. 1, 2. Stock, statt. Die nächsten Bauausschusssitzungen finden statt am Donnerstag, den 14.09.2017 und am Donnerstag, den 19.10.2017. Die Sitzungen beginnen jeweils um 18.30 Uhr im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Bergkirchen, Johann-Michael-Fischer-Str. 1, 2. Stock. Der August ist sitzungsfrei.

Bausprechtag

Das Kreisbauamt setzt seine Gemeindeparchtage fort. Dabei können Bauangelegenheiten mit Vertretern des Bauamtes besprochen und gleichzeitig Ortsbesichtigungen vorgenommen werden. Der nächste Bausprechtag findet am Mittwoch, den 20.09.2017, von 8.30 bis 12.00 Uhr statt. Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um Terminvereinbarung bei Frau Bloch, Tel.: 08131/5697-24, Frau Gross, Tel.: 08131/5697-21 oder Frau Kandler, Tel.: 08131/5697-27.

Rathaus geschlossen

Am Montag, den 30. Oktober 2017, dem Tag vor dem Reformationstag, der dieses Jahr bundesweiter Feiertag ist, ist die Gemeindeverwaltung geschlossen.

BARANKAUF

Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie **ZUSÄTZLICH 10,- €** auf den Endpreis für Goldlegierungen 750/1000 (19,00 €/Gramm Listenpreis) (Gültig nur ab einem Ankauf von 100,- Euro)

Neuer Service

- Gold
- Zahngold
- Alt-Gold
- Münzen
- Goldschmuck
- Silber
- Platin
- Zinn-Ankauf
- Versilbertes Besteck mit Stempelung 90-120

DAH, Martin-Huber-Str. 18
zwischen Café Eder und Bay. Rotes Kreuz
Do. - Fr. 9.30 - 13.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr

Firma Bruno Munding Edelmetallrecycling GmbH
Kanalstraße 4, 72362 Nusplingen, Tel. 0 74 29/91 07 97, Mobil 01 73/9 84 12 89

Goldschmiedemeister Achim Peters

Das nächste Mitteilungsblatt der Gemeinde Bergkirchen erscheint am **25. Oktober 2017**

Anzeigenschluss: **Montag, 16. Oktober 2017**

Sie möchten in der nächsten Ausgabe mit einer Werbeanzeige Ihre Produkte oder Ihre Dienstleistungen präsentieren? Wir beraten Sie gerne – Anruf genügt!

www.dachauer-nachrichten.de

Stephan Reitmeier
08131/563-27 08131/563-49
stephan.reitmeier@dachauer-nachrichten.de

Willkommen daheim.

MITARBEITER - EHRUNGEN IM RATHAUS



Seit 15 Jahren arbeitet Doris Schönberger in der Gemeinde Bergkirchen. Bürgermeister Simon Landmann und Geschäftsstellenleiter Siegfried Ketterl bedankten sich bei ihr für die engagierte Arbeit als Hausmeisterin in der Schule.



Renate Wein sorgte seit 01.04.2011 für die Sauberkeit im Schulhaus Bergkirchen. Vor einigen Tagen wurde sie von Geschäftsstellenleiter Siegfried Ketterl in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Dieser wünschte ihr auch in Vertretung von Bürgermeister Landmann viel Glück und Gesundheit für die Zukunft.

Steuertermine beachten

Bitte nicht vergessen! Der nächste Steuertermin für die Grund- und Gewerbesteuer ist am 15. November 2017.

Wir bitten alle Steuerpflichtigen, die kein SEPA-Mandat haben, diesen Zahlungstermin zu beachten, um Mahnungen und Gebühren zu vermeiden. Die Beträge entnehmen Sie bitte dem letzten Steuerbescheid.

Die Zahlungen für die Grund- und Gewerbesteuer-

vorauszahlungen sind alljährlich am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. fällig. Die Hundesteuer ist jährlich am 15.02. zu begleichen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Steueramt Frau Messelhäuser, Tel.: 08131/5697-52 oder Frau Schwibach, Tel.: 08131/5697-56. Das Formular für die Abbuchung erhalten Sie von der Gemeindekasse, Tel.: 08131/5697-50. (Text: IK)



Am letzten Schultag wurde die langjährige Mitarbeiterin der Gemeinde Uta Böhm in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Am 01.09.1993 begann Uta Böhm ihre Tätigkeit als Erzieherin im Kindergarten Wichtelburg in Günding. Am 01.06.2013 wechselte sie in die Ganztageschule und den Hort. Bürgermeister Landmann, die Kollegen und die Schüler wünschten ihr weiterhin alles Gute und Gesundheit im „Unruhestand“.

Erhöhung der Hundesteuer

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung im Juni 2017 beschlossen, die Hundesteuer ab 01.01.2018 anzuheben.

Für den ersten Hund wird der Steuersatz von 35 Euro auf künftig 50 Euro erhöht. Für jeden weiteren Hund zahlen die Hundebesitzer wie bisher 60 Euro. Die Hundesteuer ist eine Jahressteuer. Für Kampfhunde bleibt der Steuersatz auch unverändert bei 750 €. Neu eingeführt wurde allerdings eine neue Steuerstufe für Kampfhunde, die ein Negativzeugnis vorlegen und zwar mit 300 € pro Jahr.

Im Negativzeugnis wird durch einen Hundegutachter bescheinigt, dass der Hund nicht die Merkmale eines gesteigert aggressiven und ge-

fährlichen Kampfhundes hat. Bisher standen diese Hunde steuerlich auf der Stufe der ungefährlichen Hunderassen. Die Erfahrung der letzten Jahre zeigte, dass die Gemeindeverwaltung mit diesen Tieren aufgrund sehr oft auftretender Beschwerden mehr Arbeit hat, da doch immer wieder eine bestimmte Gefahr ausgeht, bei der die Gemeinde meist in erheblichem Maße aktiv werden muss.

Die Hundesteuer ist zwar alt hergebracht eine Vermögenssteuer, da sich nur Reiche einen Hund leisten konnten. Daher wurde diese Steuer eingeführt.

Heute betreibt die Gemeinde ein umfangreiches Hundeklonetz mit rd. 30 Stationen. Jährlich werden im Gemein-

debereich Bergkirchen ca. 110.000 Hundbeutel verbraucht. Eine stattliche Anzahl, die mit den angemeldeten Hunden notwendig ist. Für die Entsorgung dieser Hundbeutel ist auch ein erheblicher Personaleinsatz notwendig.

Trotz allem ärgert es uns immer wieder, wenn Hundebesitzer ihre roten Hundbeutel am Straßenrand, am Flussufer oder in die landwirtschaftlichen Felder werfen und nicht ordnungsgemäß zuhause in der Restmülltonne bzw. in den Belloboxen entsorgen. Wir bitten alle Hundebesitzer, das Angebot der Hundbeutel zu nutzen und die Mitbürger und vor allem die Natur nicht unnötig zu belasten.

Schulbeste melden

Es ist eine schöne Tradition geworden, dass Bürgermeister Landmann die Schul- bzw. Berufsschulabsolventen mit einem Notendurchschnitt besser als 2, in der Gemeinderatssitzung im Oktober auszeichnet. Obwohl wir alle Schulen des Landkreises nach unseren Abschlusschülern befragen, ist es leider schon vorgekommen, dass Schüler aus auswärtigen Schulen nicht geehrt werden konnten. Sollten Sie Ihren Schul- oder Berufsschulabschluss mit einer Note von 2 oder besser absolviert haben, melden Sie sich bitte in der Gemeindeverwaltung, damit wir Sie in den Kreis der zu ehrenden Schüler aufnehmen können. Ansprechpartnerin in der Gemeinde ist Frau Hartl, Tel.: 08131/5697-0.

Ihr Friseur, der zu Ihnen nach Hause kommt!

Friseurmobil-Bergkirchen
Friseurmeisterin – Anna Huber
Telefon 0162-9724085
www.friseurmobil-bergkirchen.de

Maler- und Lackierarbeiten
Fassaden- und Raumgestaltung

maler

Malermeister
Andreas Kendlbacher
85232 Günding
tel: 08131 - 668880
fax: 08131 - 668881
info@kendlbacher.de
www.kendlbacher.de

Frische Farbe bringt Schwung in Ihr Leben

Amtsgänge auf Homepage erledigen



Im Rahmen des Bürgerservice-Portals haben Sie die Möglichkeit, Anträge an die Gemeinde Bergkirchen zu erfassen und direkt zur weiteren Bearbeitung weiterzuleiten. Kostenpflichtige Anträge können Sie direkt mit Giro pay oder Kreditkarte bezahlen.

Darüber hinaus können Sie im Bürgerservice-Portal auch ein Bürgerkonto einrichten. Dies können Sie entweder mit Ihrem neuen Personalausweis tun oder mit einem Benutzernamen und einem Passwort. Nach Einrichtung des Bürgerkontos werden die bei einer Nutzung notwendigen persönlichen Daten komfortabel aus Ihrem Bürgerkonto übernommen. Damit sparen Sie Zeit und erleichtern uns die Bearbeitung Ihres Antrags.

Derzeit bieten wir Ihnen

folgende Möglichkeiten:

- Meldebescheinigung
- Übermittlungssperren
- Briefwahl-Antrag
- Führungszeugnis
- Gewerbezentralregister
- Geburtsurkunde
- Eheurkunde
- Lebenspartnerschaftsurkunde
- Sterbeurkunde

www.bergkirchen.de



ImPuls-Themenabend

Am 12. Oktober 2017, um 18.30 Uhr findet im Bruggerhaus ein Themenabend „Wohnen und Leben“ in Bergkirchen auch im Alter statt.

Bürgermeister Simon Landmann und Ute Hönle, Leiterin des Sozialbüros werden über die aktuellen Entwicklungen der Gemeinde, den „Marktplatz der Generationen“ und die derzeit gängigen alternativen Wohnmöglichkeiten informieren. Martin Orklar, Vorstand der MARO Genossenschaft für selbstbestimmten und nachbarschaftliches Wohnen eG zeigt auf, wie durch lebendige Haugemeinschaften/ Nachbarschaften das Wohnen generationsübergreifend und individuell gestaltet werden kann. Anmeldungen bitte im Sozialbüro, Tel: (08131) 2731525 oder per Mail unter ute.hoenle@bergkirchen.de.

Anleinplicht Maisachwanderweg

Wir weisen nochmals darauf hin, dass am Freizeiterlebnisweg an der Maisach zwischen Bergkirchen und Günding eine Anleinplicht für Hunde gesetzlich vorgeschrieben ist. Die Praxis zeigt, dass sich nur wenige Hundebesitzer an diese Anleinplicht halten. Bei diesen Hundebesitzern bedanken wir uns recht herzlich!

Es kommt immer wieder zu Vorfällen mit Mitbürgern, aber auch zu Verletzungen von Kindern durch Hunde, die von vornherein zu vermeiden sind!

Die Gemeinde hat auf diesem familienfreundlichen Weg vor allem für die öffentliche Sicherheit für alle Bürger und Mitmenschen zu sorgen. Aber auch zum Schutz für die Natur und der artenreichen Tierwelt ist es wichtig, dass frei herumlaufende Hunde keine Schäden verursachen.

In Kürze wird der Weg noch eingehender beschildert, um auf die Anleinplicht hinzuweisen. Sollte sich im Hinblick auf die Anleinplicht aufgrund der bekannten Vorfälle in den vergangenen Monaten keine Besserung einstellen, müsste die Gemeinde durch Kontrollen und Bußgelder hier einschreiten. Dies liegt sicherlich nicht im Interesse aller Beteiligten!

Daher bitten wir Sie, sich an die Anleinplicht zu halten sowie ein einvernehmliches

Hundeanleinplicht auf dem gesamten Maisach-Freizeiterlebnisweg!

Der Freizeiterlebnisweg an der Maisach ist eine öffentliche Anlage der Gemeinde Bergkirchen. Hier gilt die Satzung über die Benutzung der öffentlichen Anlagen.

Verhalten auf öffentlichen Anlagen:

- Die Benutzer haben sich in den gemeindlichen Anlagen so zu verhalten, dass kein anderer gefährdet, geschädigt oder mehr als nach den Umständen unvermeidbar behindert oder belästigt wird.
- Die Benutzung dieser Anlagen erfolgt auf eigene Gefahr.
- Den Benutzern ist es untersagt die Anlagen und ihre Bestandteile zu beschädigen sowie diese zu verunreinigen durch Wegwerfen oder durch Liegenlassen von Gegenständen.
- Im besonderen Maße ist die Verschmutzung durch Hundedreck untersagt.
- Der Aufenthalt zum Zwecke des Alkoholkonsums ist untersagt, soweit dadurch die öffentliche Sicherheit und Ordnung beeinträchtigt wird (Jugendschutz).
- Das Errichten, Aufstellen, Anbringen und Lagern von Gegenständen, insbesondere das Aufstellen von Zelten und Wohnwagen sowie das Nächtigen ist hier verboten.
- Auf dem gesamten Freizeiterlebnisweg besteht eine Hunde-Anleinplicht! Ein Freilaufenlassen von Hunden ist verboten.

Zuwiderhandlungen:

Mit einer Geldbuße bis zu 2.500 € kann belegt werden, wer den genannten Anordnungen bzw. den satzungsmäßigen Bestimmungen zuwiderhandelt.

GEMEINDE BERGKIRCHEN

Verhalten gegenüber Mensch

der, besonders an diesem so interessant gestalteten und von der Natur brillanten Weg!

Hochwasserschutz

Überflutete Keller und Grundstücke haben die Gündinger immer noch in schlechter Erinnerung. Tagelang waren alle Feuerwehren im Dauereinsatz, um den Betroffenen zu helfen und noch größere Schäden zu verhindern.

Eine Flutkatastrophe wie im Juni 2013 soll in Zukunft auf alle Fälle verhindert werden. Dafür wurde ein umfangreiches Konzept erarbeitet.

Um die betroffenen Bürger über die geplanten Maßnahmen zu informieren lud Bürgermeister Landmann zusammen mit den Experten des Wasserwirtschaftsamtes zu einer Infoveranstaltung in die Sporthalle Günding ein.

Nach dieser Flutkatastrophe im Jahr 2013, bei der 220 Anwesen vom Maisach-Hochwasser betroffen waren, fasste der Gemeinderat im Jahr 2014 den Beschluss, umfangreiche Hochwasserschutzmaßnahmen zu errichten. 50 % der Kosten wird die Gemeinde tragen.

Thomas Atzenberger vom Wasserwirtschaftsamts informierte die zahlreichen Zuschauer über die geplanten Maßnahmen, bei denen ein

Jahrhunderthochwasser plus 15 Prozent Klimazuschlag berücksichtigt wurden. Es soll Verbesserungen in Form von Mauern, Flutmulden und Entlastungsgräben geben, um das Gewerbegebiet, das Sportgelände und den Siedlungsbereich zu schützen.

Den meisten Aufwand wird die Anhebung der Brücke über den Bulachgraben erfordern, um das Durchflussvolumen zu erhöhen. Steine und Beton an und im Flussbett sollen die Fließgeschwindigkeit erhöhen.

An der St.-Vitus-Straße soll eine Mauer errichtet werden, die vorhandene Fernwärmeleitung muss neu verlegt werden, alter Baumbestand am Bulachgraben muss weichen, um Flutmulden zu gewinnen. Dies ist nur ein Auszug aus den geplanten Maßnahmen.

Der nächste Schritt ist das Planfeststellungsverfahren. Hier können dann die betroffenen Bürger die Unterlagen einsehen, Fragen stellen und auch Widersprüche einlegen. Das Verfahren kann sich bis Mitte 2018 hinziehen, sodass mit der Bau der Maßnahme nicht vor Frühjahr 2019 begonnen werden kann.

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr .
Zusätzlich am Donnerstag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

STADTRADELN in Bergkirchen

Das STADTRADELN feiert Jubiläum: 2017 fand die Kampagne zum zehnten Mal statt. Zudem ist 2017 für das Fahrrad ein ganz besonders Jahr: Vor exakt 200 Jahren wurde es durch Karl Freiherr von Drais in Mannheim erfunden. Auch dieses Jubiläum wird beim STADTRADELN gefeiert.

Das STADTRADELN ist eine Kampagne des Klima-Bündnis, das größte Netzwerk von Städten, Gemeinden und Landkreisen zum Schutz des Weltklimas, dem über 1.700 Mitglieder in 26 Ländern Europas angehören und gehört zu Deutschlands größter Fahrradkampagne. Das STADTRADELN dient zum Klimaschutz sowie zur Radverkehrsförderung und kann deutschlandweit von allen Kommunen an 21 zusammenhängenden Tagen durchgeführt werden. In Dachau war das von 25. Juni bis 15. Juli 2017.

Dieses Jahr waren 164.434 aktive RadlerInnen im Landkreis Dachau dabei. Die 27 aktiven Teilnehmer legten 5.332 km zurück und sparten somit 757 kg CO₂ ein. Auch die Gemeinde Bergkirchen

war mit 3 Teams vertreten. Die aktivsten Radler unserer Kommune waren Maren Lausberg und Jürgen Konz. Sie legten jeweils 611 km zurück.



Der Jugendpfleger der Gemeinde Bergkirchen, Johannes Bockermann (Mitte), legte die meisten Kilometer der Gemeindebediensteten zurück und erhielt von Bürgermeister Landmann (rechts) und Geschäftsstellenleiter Siegfried Ketterl (links) den Radwanderführer des Landkreises Dachau

Von den Angestellten der Gemeinde Bergkirchen setzte sich der Jugendpfleger Johannes Bockermann 41 mal aufs Rad und legte rund 454,1 km zurück. Gefolgt von Franz Egger mit gefahrenen 444 km

und Michael Goeb legte 349 km zurück.

Für diese fünf Radfahrer hält die Gemeinde Bergkirchen eine kleine Aufmerksamkeit bereit. Diese können

Sich den „RadWanderFührer ...so schön ist das Dachauer Land“ von Dr. Gotlind Blechschmidt, herausgegeben von Dachau Agil, in der Gemeindeverwaltung Bergkirchen abholen.

Frau Heide Preis, die Leiterin des Kinderhauses Pustebume, feierte am 1. Juli ihr 25-jähriges Dienstjubiläum. Dazu haben Pfarrer Albert Hack, der Elternbeirat und Edith Daschner, als Trägervertreterin, gratuliert und für die gute Zusammenarbeit und das große Engagement gedankt.



Kulturprogramm 2017

- 7., 14., 20. und 21. Oktober: Dreiaakter von der Sportlerbühne des TSV Bergkirchen in der Maisachhalle Bergkirchen.
- 14. Oktober, 20.00 Uhr: Konzert mit Sir Oliver Mally in der alten Schule Lauterbach. Veranstaltet vom Förderverein alte Schule Lauterbach.
- 21. und 22. Oktober: Ausstellung der Hobbykünstler und Kunsthandwerker im Kulturhaus Eschenried.
- 19. November, 15.00 Uhr: Cäcilienkonzert vom Bläserkreis Bergkirchen in der Pfarrkirche Bergkirchen.
- Dezember 2017: Weihnachtskonzert der VHS-Voces in der Schullaula Bergkirchen.

- 2. Dezember, 14.00 bis 20.00 Uhr: Adventsmarkt zwischen Rathaus und Pfarrplatz Bergkirchen.
- 9. Dezember: Weihnachtsmarkt des SV Günding und anderen Gündinger Vereinen in der Sporthalle Günding
- 29. Dezember, 19.00 Uhr: Weihnachtskonzert mit Rudy Giovannini in der Pfarrkirche Bergkirchen.

Hoftheater

Das Hoftheater Bergkirchen ist das einzige professionelle Ensembletheater zwischen München und Augsburg. Als eigene Spielstätte der Neuen Werkbühne München, die seit fast fünfzig Jahren als professionelles Tour-

neetheater arbeitet, ist zu einem festen Bestandteil des Kulturlebens in der Region geworden.

In dem kleinen Studiotheater wird von Mitte September bis Anfang August ein vielseitiger Spielplan aus Komödie, Schauspiel und Musiktheater geboten.

Daneben arbeitet das Ensemble als Tourneetheater für die Schulen in Bayern und Österreich.

Den Spielplan des Hoftheaters Bergkirchen finden Sie im Internet unter: www.hoftheater-bergkirchen.de Kartenbestellung und Informationen: Telefon 08131/326400 oder mail@hoftheater-bergkirchen.de

Mitfahrerparkplatz

Mit der S-Bahn nach München im Halbstundentakt – das ist jetzt von Unterbachern aus möglich. Parkmöglichkeiten am Bahnhof gibt es jetzt auch. Dafür hat die Gemeinde sehr viel Geld ausgegeben.

Im Rahmen eines Gottesdienstes mit anschließendem Dorffest wurde der neue Parkplatz am Haltepunkt Bachern seiner Bestimmung übergeben. Pfarrer Albert Hack gab nach einer humorvollen Predigt dem Bauwerk

seinen kirchlichen Segen. Bereits im Jahr 2008 konnte die Gemeinde das Grundstück für den Parkplatz erwerben. 2010 begann das Planfeststellungsverfahren. Es mussten viele Steine aus dem Weg geräumt werden, bis endlich im April 2014 der Spatenstich erfolgte. Die erste Fahrt der neuen Linie S2 nach Altomünster fand am 14. Dezember 2014 statt. Der Anstieg der Fahrgäste um 60 Prozent zeigt, dass der Ausbau dieser Linie absolut notwendig war.



Vom 21. bis 22. Oktober 2017 findet im Kulturhaus Eschenried eine Hobby-Künstler und Kunsthandwerker-Ausstellung statt. Wer sich beteiligen möchte, soll sich bitte bei Frau Edith Daschner melden, Tel.: 08131/735598.

Impressum

Impressum Mitteilungsblatt der Gemeinde Bergkirchen

Verlag: Zeitungsverlag Oberbayern GmbH & Co. KG, Richard-Wagner-Straße 2, 85221 Dachau
 Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Simon Landmann Gemeindeverwaltung Bergkirchen
 Layout/red. Betreuung: Siglinde Haaf / Walter Hueber Dachauer Nachrichten
 Verantwortlich für Anzeigen: Stefan Langer

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 73, gültig seit 1.10.2016.
 Druck: Druckhaus Dessauerstraße

16 Jahre Musik-Kompetenz

Qualität mit Beratung Top Preise

Musik Heckmann
 Unterricht & Musikinstrumente Service, Verleih & Verkauf
 Tel. 0 81 31 - 9 65 83
 Karlsfeld • Südenstraße 20
www.musik-heckmann.de

KÜCHENNECKER GmbH
 individuelle Küchen • Essplätze • eigene Schreinerei

seit 28 Jahren Küchen aus Meisterhand

Heinrich-Lanz-Str. 1 • 85229 Markt Indersdorf
 Telefon 0 81 36/60 71 • Telefon 0 81 36/69 76
info@kuechen-necker.de • www.kuechen-necker.de

6 Gemeinde Bergkirchen

HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE



Am 23. Juni 2017 schlossen im Standesamt Bergkirchen Maximilian und Nadine Ordelheide, geb. Schreyer den Bund fürs Leben. Das junge Paar ist in Günding zu Hause.



Am 28. Juli 2017 heirateten im Standesamt Bergkirchen Martin und Judith Hainzinger, geb. Doll. Die Braut stammt aus Feldgeding und der Bräutigam aus Bergkirchen, wo das junge Paar auch sein gemeinsames Zuhause hat.



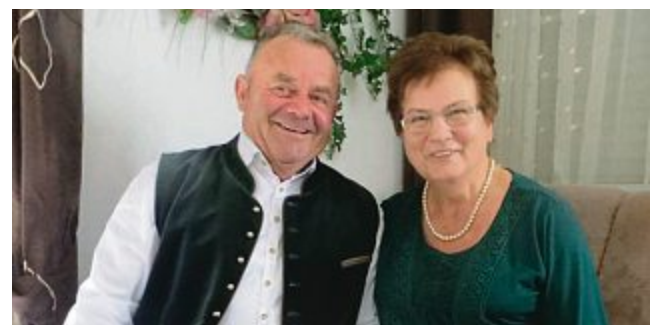
Am 07. Juli 2017 gaben sich Tobias und Franziska Trinkl, geborene Rost, im Standesamt Bergkirchen das Ja-Wort. Das Brautpaar wohnt in Oberbachern.



Goldene Hochzeit Maria und Johann Marcher aus Günding feierten am 27. Juni 2017 ihre Goldene Hochzeit. Auf dem Volksfest in Dachau lernten sich die beiden 1964 kennen und drei Jahre später wurde im Standesamt in Mitterndorf geheiratet. Aus der Ehe gingen zwei Kinder hervor und im Laufe der Jahre kamen noch vier Enkel dazu. Johann war in vielen Vereinen engagiert. Er war 34 Jahre Jagdvorstand, 12 Jahre Vorstand bei der Freiwilligen Feuerwehr Günding und Gründungsmitglied beim SV Günding. Seine Frau hat 50 Jahre im Kirchenchor gesungen. Sie liebt die Musik, ihren Garten und die Natur. Gemeinsam sind sie viel mit dem Radl unterwegs.



Hochzeit feierte am 22. Juli 2017 im Standesamt Bergkirchen das Brautpaar Fabian und Nathalie Walter, geb. Sitte. Die Jungvermählten wohnen in Bergkirchen.

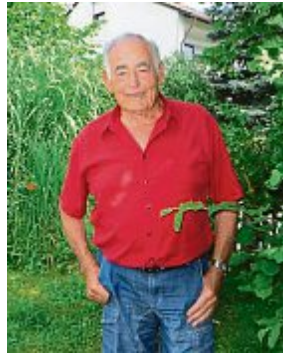


Goldene Hochzeit Am 26. Juli 2017 feierten Maria und Andreas Froschmeier aus Günding ihre Goldene Hochzeit. Anton ist ein echter Gündinger. Seine Frau Maria stammt aus Altmünster. In der Landwirtschafts- bzw. Hauswirtschaftsschule lernten sich die Beiden kennen. Am 26. Juli 1967 fand die standesamtliche Trauung statt und einen Tag später wurde das Paar von Pfarrer Eicher kirchlich getraut. Sie freuen sich über vier Kinder und neun Enkel. Das Paar führte einen eigenen landwirtschaftlichen Betrieb, den sie der Tochter übergeben haben. Andreas war früher selbst jahrelang aktiver Fußballer. Maria kümmert sich gerne um die Enkelkinder und liebt ihren Garten.

HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE



Goldene Hochzeit feierten Gertraud und Heinz Furtmair am 28. Juli 2017. Heinz ist ein gebürtiger Münchner, der in den 1950er Jahren nach Eschenried zog. Seine Frau stammt aus Indersdorf. Die Beiden lernten sich am Dachauer Volksfest kennen und lieben. Im Standesamt Mitterndorf wurden sie vom damaligen Bürgermeister Dandl getraut. Das Paar hatte eine Tochter, die leider schon verstorben ist. Zur Familie gehören heute drei Enkelkinder. Heinz ist gelernter Maler und seine Gertraud war früher in der Postschule tätig. Sie lieben ihren Garten, sind viel mit dem Radl unterwegs und die tägliche Zeitungslektüre ist Pflicht.



80 Lenze feierte Gerhard Neugebauer aus Palsweis am 13. Juni. Er wurde in Niedergrund, im Sudentenland geboren, wo er mit zwei Geschwistern aufwuchs. Der gelernte Gas- und Wasserinstallateur wohnt seit 1957 in Palsweis. 1959 heiratete er seine Renate. Zwei Kinder und drei Enkel gingen aus der Ehe hervor. Seine Hobbys sind Fußball, Formel 1, und der Garten.



80 Jahre wurde Josephine Hartl am 9. Juli. Zu ihrem Ehrentag bekam sie Besuch von Bürgermeister Simon Landmann, der die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen überbrachte. Fini wurde in Günding geboren und wuchs dort mit vielen Geschwistern auf. Im Jahr 1960 heiratete sie ihren Richard, der leider schon verstorben ist. Mit ihrem Sohn Reiner und der Schwiegertochter Annette lebt sie Tür an Tür. Die fitte Jubilarin liebt nicht nur Tiere, sondern auch Menschen. Die armen Kinder in Afrika liegen ihr besonders am Herzen, für die sie regelmäßig Geld sammelt. Ihr größter Wunsch ist es, noch einmal in dieses Land zu reisen.

80. Geburtstag

Anna Duveneck wurde am 27. Juni 1937 in Wiedenzhausen geboren. Seit ihrer Hochzeit mit ihrem Mann Helmut im Jahr 1960 lebt die Hausfrau in Lauterbach. Sie hat zwei Kinder und vier Enkel. Sie ist sehr gesellig und recht viel unterwegs, denn sie liebt Kurzreisen, geht regelmäßig kegeln, macht bei der Senioren- und Damengymnastik mit und versäumt keinen Altennachmittag. Auf dem Geburtstagsbild ist sie mit ihren Enkelkindern zu sehen.



90 Jahre Am 16. Juni feierte Franziska Ludwig aus Deutenhausen ihr 90. Wiegenfest. Sie wurde in Deutenhausen geboren und wuchs mit vier Geschwistern auf. 1955 heiratete sie ihren Mathias. Die frühere Mesnerin von Deutenhausen ist fit und hofft auf noch viele Jahre gemeinsam mit ihrem Mann.



80 Jahre Johann Weigl aus Bergkirchen wurde am 02.07.2017 80 Jahre alt. Der waschechte Bergkirchner arbeitete als Lagermeister. Er heiratete im Jahr 1965 seine Theresia und aus der Ehe gingen 3 Kinder hervor, im Laufe der Jahre kamen 5 Enkel dazu. Er war eine Wahlperiode Gemeinderat in der alten Gemeinde Bergkirchen. Auch die Vereine lagen ihm immer am Herzen. Auf 10 Jahre Feuerwehrkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Bergkirchen, 10 Jahre Schützenmeister bei Hubertus Bergkirchen und 4 Jahre Vorstand des Gartenbauvereins Bergkirchen kann er zurückblicken. Das Foto zeigt Hans Weigl mit seinen 5 Enkelkindern.

Miele Miele Miele Miele Miele

Miele studio *Schilcher* GmbH
Miele-Spezial-Vertragshändler

Küchen und Hausgeräte

Dachauer Str. 58
85229 Markt Indersdorf
Tel. 0 81 36 / 22 89 100
www.schilcher.de

Geöffnet: Mo, Di, Do, Fr 9-12 + 14-18 Uhr, Mi + Sa 9-12 Uhr

Miele Miele Miele Miele Miele

**Wir verkaufen nicht nur,
wir reparieren auch!**



- › Elektrotechnik
- › Kommunikation
- › Sicherheitstechnik
- › Gebäudeautomation

www.ebs-elektrotechnik.de

EBS Elektrotechnik Stefan GmbH | Ludwig-Thoma-Str. 39
85232 Unterbachern | Tel. 0 81 31 / 37 19 08 - 0

HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE

90. Wiegenfest

Anton Will aus Palsweis konnte am 03. Juli seinen 90. Geburtstag feiern. Bürgermeister Simon Landmann gehörte zur Schar der Gratulanten. Anton wurde in München geboren, wo er bei Pflegeeltern aufwuchs. Seit 1949 wohnt der Jubilar in der Gemeinde, zunächst in Lauterbach und später dann in Palsweis. Der verwitwete Anton hat zwei Söhne, fünf Enkel und einen Urenkel. Auf dem Foto ist er mit den Enkeln Tobias und Tim zu sehen.



80 Jahre Martha Berzlmeier aus Bergkirchen wurde am 27.07.2017 80 Jahre alt. Bürgermeister Simon Landmann gratulierte recht herzlich und überbrachte die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Martha wurde in Brixen im Thale in Österreich geboren, wo sie mit 8 Geschwistern aufwuchs. Nach der Heirat mit ihrem Franz kam sie 1969 nach Bergkirchen. Zur Familie gehören eine Tochter und zwei Enkelkinder. Die noch sehr fitte Martha liest gerne, liebt Kochsendungen und kümmert sich liebevoll um ihren Garten. Ganz besonders wichtig ist ihr die Familie.

85. Geburtstag

Am 10. Juli feierte Johann Leugner aus Günding sein 85. Wiegenfest. Johann wurde in Rosch/Czernowitz in der heutigen Ukraine, geboren. Mit 23 Jahren kam er nach Deutschland. Seit 1961 wohnt er mit seiner Frau Gertrude in Günding. Zwei Kinder gingen aus der Ehe hervor. Vier Enkelkamen dazu. Fußball und der Garten gehören zu den größten Hobbys des rüstigen Seniors.



HERZLICH WILLKOMMEN

Strom
Erdgas
Wasser
Abwasser
Verkehr
Bäder

Stadtwerke Dachau

In der Region erhältlich – in der Region präsent.

Die Stadtwerke Dachau sind der führende Energieversorger in der Region. Mehr als **33.000 Stromkunden** schätzen ihren Service und die Zuverlässigkeit, denn die Stadtwerke Dachau liefern nicht nur, sondern sind mit den Kundenservicebüros in Dachau und Markt Indersdorf direkt vor Ort für Sie ansprechbar. Der Wechsel aus der Grundversorgung in den BestStrom-Tarif ist jederzeit möglich.

Jetzt aus der Grundversorgung in den BestStrom-Tarif wechseln und Geld sparen!

Mehr Infos unter www.stadtwerke-dachau.de

Klara



Am 06. Mai 2017 erblickte im Klinikum Dachau die kleine Klara Schlämmer das Licht der Welt. Sie war 3.150 g schwer und 49 cm groß. Das süße Mädchen wohnt mit seinen Eltern Lisa und Alexander in Lauterbach. I nach



Mark

Der kleine Mark Son wurde am 27. Mai 2017 in Fürstentfeldbruck geboren. Der kleine Mann ist mit seinen Eltern Larisa und Girgorii in Lauterbach zu Hause.

HERZLICH WILLKOMMEN



Sophia Die kleine Sophia Hylla erblickte am 08. Juli 2017 um 14.47 Uhr in der Taxisklinik in München das Licht der Welt. Sie war 51 cm groß und brachte 3.140 g schwer. Sie ist mit ihren Eltern Jasmin und Benjamin in Bergkirchen zu Hause.

Nicolas

Am 17. Juni 2017 kam der kleine Nicolas Böhme in Friedberg auf die Welt. Seine persönlichen Geburtsmaße waren: Gewicht 3.790 g, Größe 54 cm. Er ist der 3. Sohn von Silke und Sebastian Böhme aus Unterbachern. Zu Hause freuen sich schon die großen Brüder Samuel (3 ½) und Jonathan (1 ½) auf den neuen Spielgefährten.



SOZIALBÜRO

Erzählcafe im Bruggerhaus

Die Volkshochschule, die Bücherei und das Sozialbüro der Gemeinde Bergkirchen bieten im Bruggerhaus wieder ein Forum der Begegnung und des Austausches. Nach Kaffee und Kuchen sind Menschen aus unserer Mitte, die Außergewöhnliches erlebt haben, eingeladen, ihre Geschichte zu erzählen. „Wir freuen uns, wenn sich die Zuhörerinnen und Zuhörer aller Generationen zu eigenen Erinnerungen anregen lassen, oder im Anschluss das Gespräch mit Fragen oder eigenen Erinnerungen bereichern“.



Michael Fuchs ist unser vierter Ehrengast. Er wird uns davon erzählen, wie und warum er aus seinem Geburtsland Jugoslawien flüchtete und wie er in Bergkirchen seine neue Heimat fand.
Termin: Sonntag, 22. Oktober um 14:00 – ca. 16:00 Uhr
Ort: Bruggerhaus, Römerstr. 3, Bergkirchen
Unkostenbeitrag: 5,-Euro € (inkl. Kaffee und Kuchen)

Runder Tisch

Beim Treffen am 20. Juli konnten wir beim „Runden Tisch für und mit Senioren in Bergkirchen“ wieder einige Aspekte des Zusammenlebens im Alter in der Gemeinde besprechen. Im Fokus standen hierbei die Themen ehrenamtliche Betreuung und Wohnen im Alter. Diese Themen, werden uns in der Gemeinde sicherlich noch längere Zeit begleiten, denn sie werden für uns alle – früher oder später – auch persönlich oder in der Familie interessant.

ensvolle Ehrenamt übernehmen könnten?! Über die zum Teil irreführende Begrifflichkeit der Betreuung selbst und die Unterschiede zwischen berufs- bzw. ehrenamtlichen Betreuer/innen wurde gesprochen. Die Diskussion der Teilnehmer zeigte auf, dass es - trotz vielfältiger Appelle, Hinweise, Pressemeldungen, Vorträgen und zahlreichen Erfahrungsberichten - immer noch viele Bürger gibt, die keine Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung oder Patientenverfügung erstellt haben. Dies kann im Ernstfall zu unerwünschten Situationen bei der Bestellung des gesetzlichen Betreuers führen. Bei der Betreuungsstelle des Landratsamts Dachau gibt es ausführliche Beratung und die Möglichkeit, eine Vorsorgevollmacht beglaubigen zu lassen. Auch im Sozialbüro im Bruggerhaus erhalten Sie Informationen, Formulare und Broschüren.

Runder Tisch - Wohnen im Alter

Aufgrund der immer älter werdenden Bevölkerung muss davon ausgegangen werden, dass zukünftig auch in Bergkirchen das Thema Wohnen im Alter diskutiert werden muss.

Die Gemeinde wird sich ernsthaft mit der Problematik auseinandersetzen und lösbar Konzepte auf den Weg bringen.

Frau Kurzlechner zeigte beim „Runden Tisch für und mit Senioren in Bergkirchen“ anhand von Beispielen die zukünftig vorstellbaren Wohnmöglichkeiten für Senioren auf. Sie wies besonders darauf hin, dass die gewünschte Wohnsituation im Alter entscheidend vom bisherigen Wohnumfeld der Betroffenen abhängt.

Es ist ein großer Unterschied, ob der/die Betroffene früher in einer Mietwohnung in städtischer Umgebung oder Besitzer eines großen Einfamilienhauses in ländlicher

Umgebung – z. B. Bergkirchen - leben.

Es gibt mehrere sehr interessante Beispiele, wie man die Alter selbstbestimmt oder individuell betreut leben kann, z. B. Gemeinschaftliches Wohnen mehrerer Generationen, Betreutes Wohnen, Wohngemeinschaften, ambulant betreute Wohngruppe, etc.. Beispiele dazu können auch besichtigt werden. Es gab auch hier eine angeregte Diskussion mit den Teilnehmern des Runden Tisches. Damit jeder für sich die richtige Entscheidung treffen kann, ist umfassende Information wichtig.

Also lade ich Sie mit Bürgermeister Landmann jetzt schon sehr herzlich zum nächsten Termin am 26. Oktober um 18.30 Uhr ein. Wir werden über Möglichkeiten des altersgerechten Wohnens diskutieren und uns über ak-

tuelle Entwicklungen und Themen beraten.

Wir freuen uns sehr auf Ihre zahlreichen Anmeldungen im Sozialbüro, Tel: (08131) 2731525 oder per Mail unter ute.hoenle@bergkirchen.de.

Sanft und ganzheitlich!

BKK ProVita – bis zu 500 € für Globuli & Osteopathie

Jetzt wechseln!

Profitieren Sie von den attraktiven Wahlтарifen und Bonusprogrammen der BKK ProVita. Zusätzlich bieten wir Ihnen beste Leistungen bei alternativen Heilmethoden.

Wechseln Sie jetzt zur BKK ProVita – Die Kasse fürs Leben. www.bkk-provita.de

BKK ProVita
Münchener Weg 5 • 85232 Bergkirchen • T 08131/6133-0

BKK ProVita
Die Kasse fürs Leben.

BRUGGERHAUS

Pflegeberatung

Die meisten Menschen wünschen sich, im Alter so lange wie möglich zu Hause zu leben – auch wenn sie auf Pflege und Hilfe angewiesen sind. Damit steht die „Gesellschaft des langen Lebens“ vor einer echten Herausforderung.

Die Gruppe der Älteren wächst und damit auch der Bedarf an Unterstützung und Pflege – gleichzeitig wird das familiäre Netzwerk weitmaschiger. Plötzliche oder sich anbahnende Pflegebedürftigkeit überfordert oft alle Beteiligten. Betroffene und ihre Angehörigen müssen sich mit vielen Fragen auseinandersetzen: Wieviel Hilfe brauche ich wirklich, und wie organisiere ich sie? Welche Hilfsangebote gibt es und welche Kosten kommen da auf mich zu? Die Dienstleistungslandschaft im Gesundheits- und Pflegebereich ist kaum zu überblicken.

Der Gesetzgeber sieht des-

halb hier die Beratungspflicht vor. Allen bei den Pflegekassen aber auch bei den Sozialdiensten der Krankenhäuser und bei Beratungsstellen z.B. der Kommunen oder in Pflegestützpunkten durch qualifizierte Pflegeberater.

Ute Hönlle, Leitung der Intergenerativen Anlaufstelle/ Sozialbüro, schloss im Juni eine entsprechende Weiterbildung mit sehr großem Erfolg ab. Die umfangreiche Qualifizierung vermittelte Kenntnisse im Bereich Pflege und Gesundheitswissenschaften und im allgemeinen Sozialrecht, außerdem theoretische und praktische Grundlagen des Case Management. Die arbeitsfeldspezifischen Abläufe der Beratung und die besonderen pflege-relevanten Rechtsfelder wurden vertieft. „Schön, dass die Gemeinde – gleich hier vor Ort – Pflegeberatung für die Bergkirchner im Bruggerhaus anbieten kann“, freut sich Bürgermeister Simon

Landmann und hofft auf rege Nutzung.

Oft benötigen die Betroffenen einfach nur eine Information. Manches Mal aber braucht es mehr, um ihre Versorgung - oder die ihrer Angehörigen, zu stemmen. Als

Fachkraft und Koordinatorin macht sich Ute Hönlle zunächst ein Bild über den Hilfe- und Unterstützungsbedarf sowie über die Wohnsituation der betroffenen Person. Dies ist natürlich auch bei einem Hausbesuch möglich.

Gemeinsam mit dem ratsuchenden Menschen und dessen Angehörigen wird ein individueller Versorgungsplan erarbeitet. Dabei hilft ihr die Erfahrung als Krankenschwester in der häuslichen Pflege. Sie informiert unter anderem über die regionalen Leistungsanbieter, berät über die Möglichkeiten aus der Pflegeversicherung und gibt auch Angehörigen Anleitung für die Pflege. Bei Bedarf begleitet sie die Betroffenen über einen längeren Zeitraum in deren Problemlage zu ihrer persönlichen Lösung. Der vertrauensvolle Umgang ist dabei selbstverständlich.

Das Sozialbüro im Bruggerhaus, Bergkirchen, Römerstraße 3 ist geöffnet dienstags von 8.00 -12.00 Uhr und donnerstags von 8.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung, Tel. (08131) 2731525, Email: ute.hoenlle@bergkirchen.de .



THW

Max Hirner

Am Mittwoch, 05. Juli 2017, feierte Max Hirner aus Deutenhausen, jahrzehntelanges Vereinsmitglied des THW Fördervereins Dachau sowie jahrelanger engagierter Helfer, seinen 70. Geburtstag im Kreise seiner Familie und Freunde.

Natürlich ließ es sich die Führung des THW Dachau nicht nehmen, dem Jubilar herzlichst zum Geburtstag zu gratulieren.

Der zweite THW Vorstand

Georg Leitenstorfer überreichte Max Hirner einen kleinen Präsentkorb verbunden mit den besten Glückwünschen des gesamten Dachauer THW Ortsverbandes und einem Dank für die langjährige und stete Unterstützung des THWs.

Zur Schar der Gratulanten gehörten unter anderen auch THW Helfersprecher Jochen Stelzig, THW Vorstand Sven Langer und THW Jugendbetreuer Hans Wolak.



Mit den Bildern der Kunsttherapeutischen Betreuungsgruppe für Menschen mit einer Demenz können im Bruggerhaus wieder viele gelungene Kunstwerke bestaunt werden.

Zur Ausstellungseröffnung am 13. Juli 2017 begrüßten Ute Hönlle vom Sozialbüro und Madlen Hardke von der Fachstelle für pflegende Angehörige die Künstler.

Mit ihren Angehörigen, der Gruppenleiterin Kunsttherapeutin Viola Lombard, den ehrenamtlichen Helferinnen und den Gästen wurden ihre wunderschönen und berührenden Werke gewürdigt.

Josef Bortenschlager begleitete die Veranstaltung musikalisch. Bei einem Umtrunk und kleinen Häppchen hatten die Besucher auch die Möglichkeit, die Künstler kennenzulernen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen. So war die Vernissage nicht nur für die Künstler ein aufregendes und gelungenes Ereignis.

Die Betreuungsgruppe ist ein Angebot der Fachstelle für pflegende Angehörige im Caritas Zentrum Dachau. Die sechs Künstler treffen sich re-

gelmäßig und mit großer Freude wöchentlich freitags von 14.00 – 16.30 Uhr. Sie bietet den TeilnehmerInnen die Möglichkeit, sich durch kreative Betätigung emotional auszudrücken, Erfolgserlebnisse zu erfahren und soziale Kontakte zu pflegen.

Um den Gruppengeschehen noch mehr Geselligkeit einzuhauchen, dürfen die gemeinsame Singen, Bewegungsübungen im Stuhlkreis, eine gemütliche Kaffeerunde

und ein reger Austausch von Lebensgeschichten nicht fehlen.

Die Ausstellung dieser Bilder wird in Kooperation mit der VHS Bergkirchen, dem Sozialbüro und dem Caritaszentrum Dachau im Bruggerhaus in Bergkirchen gezeigt.

Sie sind seit 13. Juli bis 26. Oktober 2017, dienstags von 8 - 12 Uhr, donnerstags von 8 - 12 und 15 - 18 Uhr und zu den Öffnungszeiten der VHS zu besichtigen.



3. Bergkirchner Theatersommer - Pension Schöller

Der Musikalische Theatersommer Bergkirchen ging mit der musikalischen Revue „Pension Schöller“ ins dritte Jahr. Dem Leiter des Hoftheaters Bergkirchen, Herbert Müller, ist es wieder gelungen, eines der meist gespielten Stücke der deutschen Theaterliteratur neu und hervorragend in Szene zu setzen.

Der Bergkirchner Theatersommer ist ein fester Bestandteil des Kulturprogramms. Vor einigen Jahren wurde die Idee geboren, an jährlich wechselnden Aufführungsorten das Zusammenspiel von Kulisse und Werk in heiterer Sommeratmosphäre zu erproben.

Der Schauplatz war heuer der Weller-Hof, das Zuhause des Hoftheaters. Weitere musikalisch-literarische Veranstaltungen an Spielorten rund um das Hoftheater stellten den Ort Bergkirchen in diesem Jahr in den Mittelpunkt des Geschehens.

Der 1890 uraufgeführte Schwank „Pension Schöller“ zählt wahrscheinlich zu den albernsten und womöglich auch unnützigsten Stücken der deutschen Theaterliteratur. - Und gleichzeitig zu den erfolgreichsten!

Der alte Herr Klapproth ist auf Ausflug in der Hauptstadt Berlin: Er will etwas erleben, womit er am Stammtisch in der Provinz prahlen kann. Herbert Müller spielt den vernügnungssüchtigen Philipp Klapproth aus Kyritz an der Knatter. Eine Paraderolle für Müller, der für Lachanfalle bei den Zuschauern sorgte, sobald er die Bühne betrat.

Pensionsdirektor Schöller, gespielt von Jürgen Füsler, begrüßt in seiner Pension eine ganze Reihe durchgeknallter Gäste mit fixen Ideen und sonderbaren Plänen. Bald weiß man nicht mehr so ganz genau, ob das alles Wirklichkeit ist.

Zu den komischen Gästen

zählte der Löwenbezwinger Fritz Bernhardy (Tobias Zeitz), der seine Angetraute in der Sahara loswerden wollte. Die Gartenlaubenschriftstellerin Josephine Krüger (Christina Schäfer/Julia Rieb-

ders wieder ab. Ansgar Wilk glänzte als sprachgehandicapter Schauspieler Eugen Rümpel, der das „L“ nicht sprechen konnte und ihm stattdessen nur ein „N“ über die Lippen kam. Am



linger) sucht nach Stoff für ihre Romane und verwirrt am Ende die männlichen Gäste mit ihrem Augenaufschlag. Die Kellnerin Louise (Lisa Wittemer) sorgt zusätzlich für

Ende des Stücks war er glücklich, auf wundersame Weise sein „L“ wiedergefunden zu haben.

Wieder zu Hause erwacht Klapproth unsanft aus seinen



Verwirrung. Ihr Traum vom leidhaften Napoleon geht in Erfüllung und zwar in Gestalt von Annette Thomas.

Zu allem Überfluss erscheint auch noch Klapproths prüde Schwester Ulrike, die von Ingrid Scheingraber gespielt wurde. „Die Männer sind alle Verbrecher“, stellte sie am Schluss fest und reiste zur Freude ihres Bru-

träumen, als alle diese Gestalten in seinem dörflichen Heim erscheinen, um ihn zu neuen Abenteuern zu ermuntern.

Auch die „Schöller-Sisters“, die mit ihren erotischen Tanzeinlagen und den freizügigen Kostümen der Männerwelt den Kopf verdrehen, sind wieder da. Hier ein Kompliment an Helena Schneider,

Mona Weiblein, Annalena Lipp und Ruth Lauer, die ihre Rollen so gut spielten, dass bestimmt so manchem männlichen Zuschauer die Sinne vernebelt wurden. Kompliment auch an Ulrike Beckers,

ten Melodien, wie z. B. „Die Nacht ist nicht allein zum Schlafen da“, „Ich wollt, ich wär ein Huhn“ oder „Die Männer sind alle Verbrecher“, wurden die begeisterten Zuschauer zum Mitsingen



die Kostüme entworfen hat. Das Hoftheater verwandelte den alten Theaterschwank in eine musikalische Revue mit den schwingvollsten Melodien, die Anfang des 20. Jahrhunderts in den Berliner Operetten, Revuen und Tanzlokalen zu hören waren.

Mit den alten und bekann-

animiert. Großes Lob gebührt der „Schöller-Band“ mit Robert Scheingraber (Klavier), Ludwig Mittelhammer (Klari- nette) und Max I. Milian (Schlagzeug). Der Erfolg war so groß, dass für September Zusatzvorstellungen ange- setzt wurden, die bereits aus- verkauft sind.



Nur Verpackungen in Gelbe Tonne

In die Gelbe Tonne gehören ausschließlich restentleerte Verpackungen aus Kunststoff, Metall und Verbundstoff (wie z.B. Becher, Folien, Styropor, Alufolien, Dosen, Getränkekartons). Dabei ist es unerheblich ob der grüne Punkt oder ein anderes Symbol auf der Verpackung abgebildet ist. Diese Verpackungen werden kostenlos über die Gelbe Tonne

entsorgt. Gebrauchsartikel aus Plastik wie z. B. Plastikschrüsseln, Polster, Eimer oder Spielzeug aus Plastik dürfen nicht in die Gelbe Tonne geworfen werden, sondern gehören in die Restmülltonne.

Die Entsorgungsfirma Remondis wird künftig stichprobenartig Gelbe Tonnen kontrollieren. Falsch befüllte Gelbe Tonnen werden nicht

mehr geleert. Diese werden mit einem Aufkleber versehen und müssen nachsortiert werden.

Auch in die Sacksammlungen auf den Recyclinghöfen dürfen nur Verpackungen eingeworfen werden. Plastikgegenstände wie z. B. Gartenstühle, Kleiderbügel, Balkonkästen, Sitzkissen, Plastikwannen etc. gehören in den Sperrmüll.

Volle Energie für Sie!
Sandmeier Mineralöle: Seit mehr als 40 Jahren Ihr regionaler Partner für Heizöle, Holzpellets, Diesel und Schmierstoffe.
Telefon: 0 81 31/36 14 60
www.sandmeier-heizuel.de
Ihr B'Energie Partner

Ihr Auto – in Meisterhand!
Reparatur/Wartung aller Fabrikate · HU AU
Unfallinstandsetzung & Lackierung
Klimaservice · Reifenservice

Kfz-Meisterbetrieb
Georg Rieger
Tel. 08131/6665125
Unterbachern · Ludwig-Thoma-Str. 64

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 7.00–18.00 Uhr

Schule Bergkirchen - Abschlussfeier und Ehrungen

52 junge Menschen haben ihre Schulzeit an den Bergkirchner Schulen mit dem Qualifizierenden Hauptschulabschluss oder dem Mittleren Bildungsabschluss beendet. Im Rahmen einer festlichen Abschlussfeier wurden die Zeugnisse verteilt.

Die Schulleiterin Andrea Wiesner bedankte sich bei den Klassenlehrern Felix Kroschewski (9a), Christian Riedlberger (9b) und Klaus Nezfger (M10), die durch ihr Engagement und mit viel Geduld den Schülern zum erfolgreichen Abschluss verholfen haben.

30 der 32 Neuntklässler ha-

ben den Qualifizierenden Hauptschulabschluss geschafft und von den 20 Schülern der M10 Klasse haben 17 das Ziel des Mittleren Bildungsabschlusses erreicht.

Die meisten Schüler gehen auf weiterführende Schulen oder haben einen Ausbildungsplatz. Aus den beiden 9. Klassen werden acht Absolventen nächstes Schuljahr die M10 Klasse besuchen.

Bürgermeister Landmann beglückwünschte alle Absolventen im Namen der Gemeinde und zeichnete die 10 Schulbesten aus.

Aus der Klasse 9 a waren

das Thomas Reischl (Note 1,7), Franziska Bychta (1,8) und Juliane Groß (1,8). Aus der Klasse 9 b erhielten Larissa Schönwetter (1,2), Charlotte Hansel (1,7), Johannes Fritz (1,8) und Michael Hauf (1,8) eine Ehrung. Die besten Noten in der Klasse M10 erreichten Jean-Baptiste Goeh-Akue (1,3), Joshua Jantz (2) und Nicole Plattner (2).

Den musikalischen Teil der Feier gestaltete die Schülerband und Lutz Salzwedel alias Dan Lucas.

Zur Freude aller Schüler und Lehrer schaute auch der frühere Rektor und heutige Schulrat Albert Sikora vorbei.



Jean-Baptist Goeh-Akue (Mitte) erhielt im Landratsamt Dachau eine Auszeichnung von Landrat Stefan Löwl für den besten Mittleren Schulabschluss der Mittelschule Bergkirchen mit einer Durchschnittsnote von 1,3.



Die 10 besten Absolventen der Schule Bergkirchen mit ihren Lehrern bei der Abschlussfeier in der Aula



Larissa Schönwetter (Mitte) war die beste Quali-Absolventin der Schule Bergkirchen mit einem Durchschnitt von 1,2. In einer Feierstunde im Landratsamt erhielt sie eine Auszeichnung von Landrat Stefan Löwl

Kindergarten: Das war's

Aus Vorschulkindern wurden plötzlich Schulkinder. Dies musste natürlich im Kinderhaus Regenbogen mit dem traditionellen Rauschmiss gebührend gefeiert werden.

Heuer war es am 26. Juli soweit. Leider spielte das Wetter nicht mit und der Event musste erstmals seit seiner Einführung in die Räume des Kinderhauses verlegt werden. Das tat der Stimmung aber keinen Abbruch. Die Kinder mit ihren Familien, der Elternbeirat und das Personal trafen sich in der Aula.

„Die Vorschulkinder können viele Sachen...“ sangen, die zum Teil sehr aufgeregten Vorschüler.

In den folgenden Strophen wurde aufgezählt, was sie alles gelernt haben. Einzeln erhielt jeder eine Urkunde über die absolvierte Kindergartenzeit und wurde aus der Tür auf eine dicke Matte symbo-

lisch „rausgeschmissen“.

Die Eltern der Vorschulkinder hatten eine Überraschung. Ein tolles Foto der gesamten Vorschulgruppe wurde überreicht. Dies wird im Treppenaufgang des Kinderhauses angebracht und damit soll eine neue Tradition beginnen: Jedes Jahr wird ein neues Bild hin zu kommen.



Die geplante Luftballonaktion wurde aufgrund des Regenwetters verschoben und fand zwei Tage später statt. Für die Vorschüler endet eine oft langjährige Kinderhauszeit. Plötzlich sind die Kinder groß. Und in der letzten Strophe ihres Liedes singen alle aus voller Kehle: „...wir können auch schon in die Schule geh'n!“

Neue Fahrzeuge

„Wir geben Gas, wir geben Gas! Wir haben Spaß, wir haben Spaß?!“ Lange haben die Kinder darauf gewartet und endlich sind sie da.

Der Eulenhort konnte seinen Fuhrpark mit drei weiteren Fahrzeugen vergrößern. Finanziert wurden diese durch eine großzügige Spende von Bürgermeister Landmann, die er dem Hort bei der

10-Jahrfeier überreichte. Außerdem sammelten die Kinder bei der Feier mit einer selbstgebastelten Spendenkiste bei den Gästen weitere Zuschüsse.

Auf diesem Wege ein großes Dankeschön an alle, die den Kindern mit ihrem finanziellen Beitrag den Wunsch von neuen Fahrzeugen erfüllen konnten.



Kompetenznachweis Kultur

Voller Stolz nahmen vier Schülerinnen der offenen Ganztagschule an der Mittelschule Bergkirchen am letzten Schultag ihren Kompetenznachweis Kultur in Empfang.

Der Kompetenznachweis Kultur ist ein Bildungspass für Jugendliche, der dokumentiert, welche Schlüsselkompetenzen Jugendliche in künstlerischen und kulturpädagogischen Projekten zeigen.

Er wurde entwickelt von der Bundesvereinigung für kulturelle Kinder- und Ju-



gendbildung und wird gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Soziales.

Die Schule ruft

Es ist wieder soweit: ein Kindergartenjahr geht zu Ende und alle 25 Vorschulkinder des Kinderhauses an der Maisach freuen sich auf die Schule.

Während des Kindergartenjahres haben die Kinder des Öfteren Schulluft ge-

schnuppert, da wir ein paar Mal in der Schule zu Besuch waren.

Als Abschluss des Kindergarten- und Schuljahres machte die 2. Klasse der Grundschule Bergkirchen einen Ausflug zu uns. Die Klasse hat sich viel Mühe bei der

Vorbereitung der Lesekisten gegeben und hatte am Vormittag den Vorschulkindern aus vielen verschiedenen Büchern vorgelesen.

Die Vorschulkinder und das Personal des Kinderhauses an der Maisach sagen Danke!



Sommerzeit - Pritschelzeit

Endlich können die Kinder vom Denk mit! Kinderhaus den Sommer im GADA in vollen Zügen genießen. Die Sonne scheint und der riesige Garten verlockt schon morgens zum Spielen, Pritscheln und Toben.

Die Kinder frühstücken draußen, planschen und projizieren den Sommer auf Leinwand, töpfern und erarbeiten viele Themen der Natur. Besonders beliebt bei allen Kindern: „Wassermarsch!“ und eine große Matschbaustelle bauen. Am Tollsten ist es, den Sandkasten zu überfluten und kreativ zu bauen und zu werkeln. Wenn dann alle wie „paniert“ aussehen, geht es ab unter den Rasensprenger, das ist die größte Gaudi. Wenn es mittags draußen zu heiß wird, ruft das kühle Haus, um dort



weiter zu spielen und sich auszuruhen, ein Buch zu lesen, einfach das zu tun, wonach einem der Sinn steht. Bald geht es in die Sommerferien und wenn wir zurückkommen, hat unser Garten weitere tolle Spielattraktionen, wie zum Beispiel den tollen hohen Kletterturm mit Blick über den See und wir

begrüßen unsere zum September neu startende Gruppe und deren Kinder: die Kaulquappen Gruppe. Eine Vorkindergartengruppe mit nur großen Krippenkindern, die kommendes Jahr dann alle Kindergartenkinder sind. Aber jetzt genießen wir erstmal weiter den tollen Sommer und wenn es zu heiß wird,

Inge Rainer

Nach 34-jähriger Tätigkeit als Lehrerin, davon ca. 30 Jahre an der Schule Bergkirchen, wurde Inge Rainer in den Ruhestand verabschiedet.

Da die bescheidene Pädagogin keine offizielle Abschiedsfeier wünschte, wurde von Kollegen und Schülern

kurzerhand eine Überraschungsparty organisiert. Sie wurde im Lehrerzimmer abgelenkt, währenddessen sich die Schüler im Pausenhof zu einer Musik- und Tanzeinlage formierten. Mit einem großen Schild „Danke, Frau Rainer“ verabschiedeten sich die Schüler von der beliebten Lehrerin.



Mintcampus

Vorfriede und Spannung lag in der Luft, als die Schüler der Klassen 2a und 2b im Juni zu einem Ausflug zum MINT-Campus Dachau (MCD) aufbrachen.

Der MCD ist ein Schülerforschungszentrum, an dem die Schüler viel Neues entdeckt haben. In der Holzwerkstatt durfte jeder eigenständig ein Werkstück an der Drechselmaschine und der Säge herstellen und farbig gestalten. Im Technik-Labor konnten die Schülerinnen und Schüler Krokodile, Vögel

oder Kreisel aus Lego bauen und sie mit dem Computer steuern. So schafften sie es, dass das Krokodil zupschnappte und dabei piffte, die Vögel sich drehten, oder der Kreisel sich bewegte.

Mit großer Motivation und Begeisterung lernten die Kinder Handwerk und erste Schritte des Programmierens kennen. Alle Schüler schlossen die Einführungskurse mit dem Erwerb des Technik- oder Werkstatt-Passes ab, der ihnen erlaubt, auch weiterhin dort zu forschen und mit Holz zu arbeiten.



Im Trauerfall nehmen wir Sie an die Hand.

Hebertshausen: 08131 - 333 070
Karlsfeld: 08131 - 299 300
www.bestattungenkraus.de

Bestattungen Kraus Robert Kraus

10 Jahre Bürgerhaus Palsweis

Mit einem Sommerfest wurde das 10-jährige Bestehen des Bürgerhauses Palsweis gefeiert.

Trotz großer Bedenken wurde damals im Gemeinderat dem Bauvorhaben zugestimmt. Es gab keinen Verein, der hinter diesem Projekt stand.

Um die Voraussetzungen zu schaffen, wurde der Verein Einigkeit Palsweis-Priel gegründet. Johann Dahmen jun. übernahm den Vorsitz, den er bis heute innehat. Mit viel Eigenleistung und großem Engagement der Bürger wurde das Vorhaben in die Tat umgesetzt. Der bereits verstorbene Johann Dahmen sen., der wie sein Sohn Schreiner war, hat sich mit der geschnitzten

Decke im Gastraum ein Denkmal gesetzt.

Das Gebäude ist stark frequentiert. Jede Woche hält die Volkshochschule Kurse ab, die Fußballer kommen, die Stockschützen treffen sich einmal pro Woche, ein-

mal im Monat ist ein Kaffeekränzchen und der Saal im ersten Stock wird oft für kulturelle Veranstaltungen genutzt. Außerdem hat der Jugendpfleger Johannes Bockermann sein Büro im Bürgerhaus.



Feuerwehr im Kinderhaus Pusteblume

FEUERALARME!!! im Kinderhaus Pusteblume. Ein schriller lauter Pfeifton tönte plötzlich durch alle Räume. Die Erzieherinnen holten ganz schnell alle Kinder zusammen und verließen gemeinsam mit ihnen das Gebäude. Kurz darauf hörten alle eine Sirene und die Feuerwehr kam mit Blaulicht angefahren.

Als die Feuerwehrmänner aus Bachern im Garten des Kinderhauses ankamen, wurden alle Anwesenden aufgeklärt, dass es sich hier um einen Probealarm handelte.

Alle waren froh, dass es nicht brannte und die Kinder den ganzen Vormittag die Gelegenheit hatten, ganz viel über die Feuerwehr zu erfahren und auszuprobieren.

Das Feuerwehrauto konnte ganz genau inspiziert werden und mit dem Feuerweherschlauch wurden Spritzübungen gemacht. Natürlich wurde auch besprochen, was im

Ernstfall zu tun ist, nämlich



der lernten auch die Ausrüstungsgegenstände eines Feuerwehrmannes kennen.

Wer wollte, konnte dann auch Rettungsmaske, Helm und Sauerstoffmaske aufsetzen, oder die Sauerstoffflasche auf dem Rücken tragen.

Auch eine Wärmebildkamera und die Feuerwehrtaschenlampe fanden die Kinder sehr interessant und alles wurde intensiv ausprobiert.

Vielen Dank der Feuer-

wehr Oberbachern, dass sie auch dieses Jahr ihr Fahrzeug

und ihre Ausrüstung wieder für diesen Aktionstag zur Verfügung gestellt hat.

Herzlichen Dank den Feuerwehrmännern Doll, William, Burgmaier und Buchberger, dass Sie sich für diesen Tag die Zeit genommen haben, um den Kindern ihre ehrenamtliche Arbeit nahezubringen.

Münchner Ferienpass 2017/2018

Gemäß dem Motto „Ideal gegen Langeweile, viel Spaß für wenig Geld“ gibt es wieder den Münchner Ferienpass. Aus allen Bereichen wie Abenteuer, Sport, Sprachen, Lesen, Musik, Kunst und Wissen ist jede Menge an Aktionen, Unternehmungen und Kursen in den Ferien geboten.

Der Münchner Ferienpass 2017/2018 ist für alle Kinder

und Jugendlichen im Alter von 6 bis 17 Jahren, die ihre Ferien in München und Umland verbringen wollen.

Auch Kinder und Jugendliche, die nicht in München und Umgebung leben, können diesen Pass erwerben. Der Pass kostet 14,- € für Kinder von 6 bis 14 Jahren, inkl. MVV, für Jugendliche ab 15 Jahren kostet er 10,- €. In

jedem Pass wird ein Passfoto vom Inhaber eingeklebt.

Er bietet viele Tipps für aufregende Unternehmungen in und um München zu kostenfreien bzw. stark ermäßigten Preisen. Der Ferienpass ist ein kleines Gutscheineheftchen, in dem Gutscheine zum Heraustrennen sind.

Die Gutscheine stellen nur einen geringen Teil des Feri-

Stelen-Bastelaktion

Großer Spaß beim Basteln und Malen war beim Gartenbauverein Kreuzholzhäusern-Machtenstein angesagt.

22 Kinder im Alter zwischen 3 und 12 Jahren trafen sich am Spielplatz in Kreuzholzhäusern, um dort gemeinsam Stelen zu bemalen. Aus den vom Gartenbauverein zur Verfügung gestellten Holz-

Stelen entstanden wahre Kunstwerke. Jedes Kind durfte seine Stele mit nach Hause nehmen.

Dort verschönern die Kunstwerke nun den Garten, werden als Klettergerüst verwendet und vieles mehr. Da die Aktion so gut ankam und allen so viel Spaß machte, wird bald nochmal ein weiterer Termin stattfinden.



Feuerwehr hautnah

Wie öffne ich gewaltsam eine Tür wenn's brennt oder wie bringe ich einen Feuerlöscher richtig zum Einsatz? All dies konnten die Gäste am 23. Juli anlässlich der 120-Jahr-Feier der Freiwilligen Feuerwehr Günding hautnah erleben und auch selber üben.

Bei zwei Vorführungen rückte die Feuerwehr absichtlich mit zu wenig Personal an und somit waren die Zu-

schaer gefordert, ihre Feuerwehr zu unterstützen. Mit dieser ungewöhnlichen Aktion wollten die Feuerwehrler aufzeigen, was in Zukunft der Fall sein könnte, wenn sich niemand mehr für das Ehrenamt interessiert. Aktuell sind die Gündinger Floriansjünger jedoch noch sehr gut aufgestellt. Durch permanente Jugendarbeit wird dafür gesorgt, dass auch in Zukunft noch genügend Freiwillige zur Verfügung stehen.



Übrigens: Der Münchner Ferienpass 2017/2018 gilt von den Herbstferien 2017 bis zu den Sommerferien 2018 und ist ab dem 09.10.2017 im Rathaus Bergkirchen, Vorzimmer, 1. Stock, Zi.Nr. 7 erhältlich.

Nähere Infos zum Programm finden Sie auch unter www.muenchen.de/ferienpass.

Schafkopfturnier des SV Günding

Am 30. Juni fand in Günding nach langer Zeit wieder ein Schafkopfturnier statt.

Organisiert wurde dieses Turnier von Robert, Julian und Raphael Penk sowie Jürgen und Lukas Gabler.

40 Teilnehmer waren mit voller Begeisterung dabei. Sinn dieses Turnieres war,

unsere Jugendlichen, die erst vor kurzem das Schafkopfen im Verein erlernten, in die Turnierform einzubinden.

Sie sollen in Zukunft das ein oder andere Turnier im Landkreis unsicher machen können.

Die Platzierungen von

Platz 1-5:

1. Ralf Wittstadt Plus 55
2. Jaschke Peter Plus 51
3. Kraut Michael Plus 29
4. Kasper Stephan Plus 21
5. Krüger Heiko Plus 21 (aber weniger Solo)

Unter unseren Jungspunden erwiesen sich einige bereits als Profis.



Leistungsprüfung der Feuerwehr Kreuzholzhausen-Machtenstein

Die FF Kreuzholzhausen-Machtenstein absolvierte erfolgreich die Leistungsprüfung „Die Gruppe im Lösch-einsatz“ mit folgenden Teilnehmern:

Peter Plendl, Stefan Thur-

ner, David Dittmann, Martin Haas, Joachim Doll, Daniel Sulzberger, Christoph Haas, Andreas Doll, Andreas Hahnrieder, Christian Wagner, Florian Kandler.

Unter den Augen des 3. Bürgermeisters der Gemeinde

Bergkirchen Robert Axtner und dem 1. Bürgermeister der Gemeinde Schwabhausen Josef Baumgartner wurde die Prüfung von den Schiedsrichtern KBM Rudolf Schmid, Klaus Thalhofer und Roman Haas abgenommen.



Foto von rechts:

Klaus Thalhofer, Rudolf Schmid, 3. Bürgermeister Robert Axtner, Roman Haas, Peter Plendl, Stefan Thurner, David Dittmann, Martin Haas, Joachim Doll, Daniel Sulzberger, Christoph Haas, Andreas Doll, Andreas Hahnrieder, Christian Wagner, Florian Kandler, 1. Bürgermeister Josef Baumgartner

VHS - Wanderung

„Auf neuen Wegen durch das Murnauer Moos“, war das Motto der Wanderung, die die VHS-Bergkirchen unter der fachkundigen Leitung von Naturschutzwächter Johann Fritz durchführte.

Die Wandergruppe erkundete auf einem (17,5 km) langen Weg die reichhaltige Flora und Fauna aber auch die geologischen Besonderheiten des Murnauer Moores. Es war ein Weg abseits der allseits bekannten Wege durch dieses einmalige Mooregebiet. Vorbei an den sogenannten „Köcheln“, aus Glaukoquarzit bestehende, ca. 100 – 120 Meter hohe Hügel mitten im Moor, die die gewaltigen Gletscher der Eiszeiten nicht abschleifen konnten und bis 2001 für Straßen- und Bahnschotter intensiv abgebaut wurden, ehe das gesamte Gebiet unter Schutz gestellt wurde.

Die wunderschöne Landschaft bietet Lebensraum für unzählige vom Aussterben bedrohte Tier- und Pflanzenarten. Auf den Feuchtwiesen und lichten Moorwäldern finden sich viele seltene Pflanzen. Orchideen, die sibirische Schwertlilie, Trollblumen, Mehlprimeln, Torfmoose und Wollgras bestimmen die charakteristische Moorlandschaft und viele Vögel, vor allem Wiesenbrüter, finden hier ihre Brutplätze.

Wie man an den zwar abgekämpften aber glücklichen Gesichtern der Teilnehmer erkennen konnte, waren die Wanderinnen und Wanderer trotz des sehr heißen Frühlingstages begeistert.

Nicht zuletzt die Einkehr am Ende der Tour in den schattigen Biergarten einer Gaststätte in Ohlstadt hat zum Gelingen des Tages beigetragen.



– Asbestentsorgung

– Eternitdächer

– Fassaden

– Nachtstromspeicheröfen



Moosstraße 18 · 85258 Ebersbach
Tel. 081 37/93 91 00 · Mobil 0171/624 25 01
www.asbestentsorgung-vorpagel.de

**Gündinger
Trockenbau GmbH**



Meisterbetrieb

- Wand- und Deckenverkleidungen
- Dachausbauten
- Gipskarton-Trennwände

Neufeldstraße 8 in 85232 Günding · Telefon 081 31/863 62

VERANSTALTUNGSKALENDER GEMEINDE BERGKIRCHEN

SEPTEMBER 2017 BIS NOVEMBER 2017

Jeden			
4. Dienstag im Monat			
Sa., 09.09.	<ul style="list-style-type: none"> 14.00 – 16.00 Uhr, offenes Spieletreffen – Spielen, Würfeln, Karteln, Ratschen für Anfänger und Fortgeschrittene, Bruggerhaus Bergkirchen, Römerstr. 3, Verant.: VdK Bergkirchen, VdK Lauterbach und Sozialbüro Bergkirchen 	Sa., 07.10.	<ul style="list-style-type: none"> 20.00 Uhr, Dreiakter der Sportlerbühne Bergkirchen, Maisachhalle Bergkirchen, Verant.: TSV Bergkirchen Sportlerbühne
Sa., 09.09.	<ul style="list-style-type: none"> 19.00 Uhr, Grillfest bei der Fam. Barth in Bibereck (mit Partner), Verant.: Schützenverein Hubertus Bergkirchen 	Sa., 14.10.	
Fr., 15.09.	<ul style="list-style-type: none"> 16.00 Uhr, Preisverteilung Stadtradeln, Dachau anlässlich der „Langen Tafel“ in Dachau, Verant.: Landratsamt Dachau 	Fr., 20.10.	
Fr., 15.09.	<ul style="list-style-type: none"> Anfangsschießen, Gaststätte Groß, Verant.: Schützenverein Hubertus Bergkirchen 	Sa., 21.10.	<ul style="list-style-type: none"> 19.00 Uhr, Vortrag „Süßer Killer – Diabetes als Volkskrankheit“, Bruggerhaus, Bergkirchen, Römerstr. 3, Verant.: VHS Bergkirchen und Sozialbüro Bergkirchen
Fr., 15.09.	<ul style="list-style-type: none"> 17.00 Uhr, Anfangsschießen: Start in die neue Saison, Schützenheim Feldgeding, Verant.: Schützenverein Hubertus Feldgeding 	Mi., 11.10.	
Fr., 15.09.	<ul style="list-style-type: none"> 19.00 Uhr, Interkulturelle Jam-Session, Asylbewerberunterkunft in Gröbenried, Langwieder Str. 2 a, Verant.: VHS Bergkirchen 	Do., 12.10.	<ul style="list-style-type: none"> 18.30 Uhr, Themenabend „Wohnen und Leben – Marktplatz der Generationen“, Bruggerhaus, Bergkirchen, Römerstr. 3, Verant.: Sozialbüro Bergkirchen
Do., 21.09.	<ul style="list-style-type: none"> 19.30 Uhr, Jahreshauptversammlung, Maisachhalle Bergkirchen, Verant.: TSV Bergkirchen 	Fr., 13.10.	<ul style="list-style-type: none"> „Schatzsuche im Herbstwald“ für Kinder, Besuch des Forstlichen Versuchsgartens Grafrath (Welt-Erlebniswald), Verant.: Gartenbauverein Puchschlagen/Kreuzholzhausen/Machtenstein
Fr., 22.09.	<ul style="list-style-type: none"> Sparkassenpokal-Schießen (voraussichtlicher Termin), Gaststätte Groß, Verant.: Schützenverein Hubertus Bergkirchen 	Fr., 13.10.	<ul style="list-style-type: none"> 20.00 Uhr, Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen, Vereinsheim Rot-Weiß Birkenhof, Verant.: Schützenverein Spielhahn Gröbenried
Fr., 22.09.	<ul style="list-style-type: none"> 20.00 Uhr, Vereinsschießen, 1. Schießtag Sparkassen-Wanderscheibe, Vereinsheim Rot-Weiß Birkenhof, Verant.: Schützenverein Spielhahn Gröbenried 	Sa., 14.10.	<ul style="list-style-type: none"> 19.00 Uhr, Weinfest, Naturfreundehaus am Harreis, Verant.: Obst- und Gartenbauverein Günding
Fr., 22.09.	<ul style="list-style-type: none"> Jahreshauptversammlung, Schützenheim Oberbachern, Verant.: Schützenverein Veronika Oberbachern 	Do., 19.10.	<ul style="list-style-type: none"> 14.00 Uhr, Halbtageskulturfahrt nach Schönbrunn, Verant.: KDFB Bachern, Schönbrunn
Fr., 22.09.	<ul style="list-style-type: none"> 17.00 Uhr, Sparkassenpokal-Schießen, Schützenheim Feldgeding, Verant.: Schützenverein Hubertus Feldgeding 	Fr., 20.10.	<ul style="list-style-type: none"> 19.00 Uhr, Kesselfleischessen, bei Familie Weller in Bergkirchen, Verant.: Schützenverein Hubertus Bergkirchen
Fr., 29.09.	<ul style="list-style-type: none"> Anfangsschießen, Schützenheim Oberbachern, Verant.: Schützenverein Veronika Oberbachern 	Sa., 21.10.	<ul style="list-style-type: none"> 18.00 Uhr, Schießen mit allen Feldgedinger Vereinen, eingeladen sind: Gartenbauverein, Feuerwehr, Burschen, Madlverein, Theaterverein, Männerchor, Veteranen, Tennisclub, Schnupfclub und der Schützenverein, Schützenheim Feldgeding, Verant.: Schützenverein Hubertus Feldgeding
Fr., 29.09.	<ul style="list-style-type: none"> 20.00 Uhr, Vereinsschießen, 2. Schießtag Sparkassen-Wanderscheibe, Vereinsheim Rot-Weiß Birkenhof, Verant.: Schützenverein Spielhahn Gröbenried 	So., 22.10.	<ul style="list-style-type: none"> 14.00 – ca. 16.00 Uhr, Erzählcafé im Bruggerhaus, Römerstraße 3, Bergkirchen, Verant.: Vhs, Bücherei und Sozialbüro Bergkirchen
Die., 03.10.	<ul style="list-style-type: none"> 10.30 Uhr, Jazz Frühschoppen mit Max I. Milian und Freunden des Hoftheaters, 150 Jahre Bauernhaus „Beim Müller“, Bergkirchen, Kreuzbergstr. 8, Verant.: Biohof Weller 	Do., 26.10.	<ul style="list-style-type: none"> 18.30 Uhr, Runder Tisch für und mit Senioren in Bergkirchen, Bruggerhaus, Römerstr. 3, Bergkirchen, Verant.: Sozialbüro Bergkirchen
Fr., 06.10.	<ul style="list-style-type: none"> 20.00 Uhr, Vereinsschießen, 3. Schießtag Sparkassen-Wanderscheibe, Vereinsheim Rot-Weiß Birkenhof, Verant.: Schützenverein Spielhahn Gröbenried 	Mo., 06.11.	<ul style="list-style-type: none"> 19.00 Uhr, Stammtisch Gartenbauverein Bachern, Wirtshaus Oberbachern, Verant.: Gartenbauverein Bachern
		Mi., 08.11.	<ul style="list-style-type: none"> 19.00 Uhr, Hl. Messe f. alle verstorbenen Mitglieder, Kirche St. Jakobus Oberbachern anschl. Vereinsabend mit Vortrag Elisabeth-Hospizverein, Schützenheim Oberbachern, Verant.: KDFB Bachern



Fahrrad-Jubiläum - 2017

Gemeinde
Bergkirchen



E-Bikes testen und mieten...

Schon mal elektrisch Fahrrad gefahren? Probieren Sie es aus und mieten Sie unsere E-Bikes für Ihren nächsten Ausflug.

Die Fahrräder können Sie jederzeit für € 5,- € pro Tag ausleihen.

Ansprechpartner in der Gemeinde:
 Frau Hartl Tel.: 08131/5697-12
 Frau Glötzl Tel.: 08131/5697-14.